

Das Polizeipräsidium Einsatz mit Hauptsitz in Göppingen vereint Spezialkräfte und die Spezialeinheiten der Polizei Baden-Württemberg. Mit ca. 2.500 Beschäftigten werden die 13 Regionalpräsidien des Landes und das Landeskriminalamt in besonderen Einsatzlagen zu Wasser, zu Lande und aus der Luft unterstützt.

Bei der Wasserschutzpolizeistation Heilbronn ist ab 01.05.2022 eine unbefristete Stelle als

Bootsmechaniker/in (w/m/d)

in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (**TV-L**). Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 7**.

IHRE AUFGABEN:

- Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Polizeibooten inkl. Schleif-, Maler- und Lackierarbeiten
- Fehlersuche an Betriebs- und Anlagenteilen
- Dieselmotoren, Außenbordmotoren sowie Hilfs- und Nebenanlagen warten, montieren, instand setzen und demontieren
- Bauteile und Baugruppen auf Verschleiß und Beschädigung prüfen und durch Metallbearbeitungstechniken wie Spanen, Trennen, Umformen oder Fügen bearbeiten ggf. auch Holz- und Kunststoffbearbeitungstechniken anwenden
- Handhaben von Kränen, Hebezeuge, Fördermitteln
- Ausrüstungen für Brandabwehr auf Betriebsbereitschaft überprüfen, Rettungsmittel wie Schwimmwesten oder Beiboote kontrollieren und handhaben
- Arbeiten im Bereich Kfz- und Werkstattwesen und Betreuung der Liegenschaften

IHRE QUALIFIKATIONEN:

Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Schiffsmechaniker/in (w/m/d) oder eine vergleichbare Ausbildung als Fachkraft (w/m/d) für Schiffs-/Maschinendienst, Schiffsbetriebsschlosser/in (w/m/d), Mechatroniker/in (w/m/d) mit Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik oder Industriemechaniker/in (w/m/d)

Daneben ist von Vorteil:

- Berufserfahrung in einem der genannten Berufe
- Gute Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt
- Selbstständiges und qualitätsbewusstes Arbeiten
- Team- und Kontaktfähigkeit
- Eigeninitiative

Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. BE ist erforderlich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Es können ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt werden, die über das Bewerberportal erfolgen.

Personalfragen:

Frau Kley-Bosler, Tel.: 07161/616-1594

Fachfragen:

Herr Winkler, Tel.: 07131/9218-100

Kennziffer

2022-WSPD-1

Bewerbungsfrist

08.02.2022

ZUM BEWERBERPORTAL